



HESSISCHER LANDTAG

01. 04. 2005

Kleine Anfrage

der Abg. **Hartmann, Hofmeyer, Rudolph, Schaub,
Siebel und Waschke (SPD)** vom **26.01.2005**

betreffend **Sportunterricht in hessischen Schulen**

und

Antwort

der **Kultusministerin**

Vorbemerkung der Fragesteller:

Aufgrund einer bundesweiten Studie hat sich herausgestellt, dass in erheblichem Umfang Sportunterricht in den Schulen ausfällt. Davon ist auch Hessen betroffen.

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- Frage 1. Wie hat sich die Anzahl der Sportlehrer in den hessischen
- a) Hauptschulen,
 - b) Realschulen,
 - c) Gymnasien,
 - d) Gesamtschulen,
 - e) Grundschulen
- in den Jahren 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 in Hessen entwickelt?

Daten zur Anzahl der Sportlehrkräfte in hessischen Schulen werden nicht bildungsgangbezogen erhoben. Es ist daher nur eine Differenzierung nach (reinen) Grundschulen, Gesamtschulen (KGS, IGS), Gymnasien und weiteren Schulen mit Sekundarstufe I und verbundenen Schulen (GHR, ...) möglich. Diese zahlenmäßige Entwicklung kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Die im Rahmen der "Operation Sichere Zukunft" ergangene Arbeitszeiterhöhung für hessische Beamte hat im Schulbereich den gleichzeitig durch die "Operation Sichere Zukunft" bedingten verringerten Einstellungskorridor überkompensiert. Deutlich wird dies z.B. an der zwischen dem vergangenen und dem aktuellen Schuljahr gestiegenen Unterrichtsabdeckung im personalintensiven Grundschulbereich (siehe Tabelle zu Frage 3, Angaben zur Grundschule).

Schuljahr	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004 ¹	2004/2005 ¹
Zahl der Lehrkräfte ² nach Schultyp					
Grundschulen	2.344	2.349	2.378	2.431	2.326
Gesamtschulen	2.359	2.429	2.485	2.358	2.319
Gymnasien	1.078	1.073	1.117	1.191	1.167
Weitere Schulen mit Sek. I und verbundene Schulen	1.628	1.682	1.726	1.759	1.715
Summe	7.409	7.533	7.706	7.707	7.502

¹ Arbeitszeiterhöhung für hessische Beamte ab 1. Januar 2004 berücksichtigt

² Hauptamtliche Lehrkräfte einschließlich Vertretungsverträgen (Personen)

- Frage 2. Auf welche Weise wird regelmäßig überprüft und durch die Landesregierung sichergestellt, dass in den unter Frage 1 aufgeführten Schularten eingestellte Sportlehrer auch tatsächlich so eingesetzt werden, dass die in der Stundentafel ausgewiesenen Sportstunden auch gehalten werden können?

Der Einsatz (nicht nur) der Sportlehrkräfte vor dem Hintergrund der Verordnung über die Stundentafeln ist Aufgabe der jeweiligen Schulleitung.

Im Rahmen der für die Schülerinnen und Schüler vorgesehenen Wochenstundenzahl kann die Schulleiterin oder der Schulleiter nach Anhörung des Schullehrerbeirates die Anteile des Fachunterrichts besonderen pädagogischen Bedürfnissen anpassen. Die Abweichung darf je Fach und Woche in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 eine Stunde, ab Jahrgangsstufe 5 insgesamt zwei Stunden nicht überschreiten. Dabei ist zu beachten, dass die Summe der Unterrichtsstunden für das einzelne Fach bis einschließlich Jahrgangsstufe 4 um nicht mehr als eine Stunde, ab Jahrgangsstufe 5 bis einschließlich Jahrgangsstufe 10 (Hauptschule bis einschließlich Jahrgangsstufe 9) um nicht mehr als zwei Stunden von den angegebenen Summen abweicht. Für weitergehende Regelungen ist die Zustimmung des Staatlichen Schulamtes erforderlich.

Diese Regelungen gelten auch für das Fach Sport.

Frage 3. In welchem Umfang ist in den Jahren 2000, 2001, 2002, 2003 und 2004 an den einzelnen unter Frage 1 aufgeführten Schularten Sportunterricht ausgefallen?

Die Daten werden als schuljahresbezogener Soll-Ist-Vergleich der Unterrichtsstunden dargestellt; wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass die Differenz zwischen Soll und Ist-Stunden auch durch nicht ausreichende Sportstättenkapazitäten beeinflusst sein kann. Bildungsgangbezogene Daten werden nicht erhoben (siehe Antwort zu Frage 1). Zudem liegen auswertbare Unterrichtsdaten in der Landesschulstatistik erst ab dem Schuljahr 2003/2004 vor. Die Daten können daher nur für das laufende Schuljahr und das vorangegangene Schuljahr zur Verfügung gestellt werden. Danach stellt sich die Situation wie folgt dar:

1. Schuljahr 2003/2004

Soll-Ist-Stunden	Soll-Stunden (pro Jahrgangsstufe)	Ist-Stunden (pro Jahrgangsstufe)	Prozentuale Unterrichts- abdeckung
Schultyp			
Grundschulen	3	2,85	95,0 v.H.
Gesamtschulen	3 (bis Kl. 8)	2,24	74,8 v.H.
	2 (Kl. 9/10)	2,02	101,0 v.H.
Kurssystem	2/3	2,39	100,0 v.H.
Gymnasien	3 (bis Kl. 8)	2,43	81,0 v.H.
	2 (Kl. 9/10)	2,04	101,8 v.H.
Oberstufe (Kurssystem)	2/3 bzw. 5	2,32	100,0 v.H.
Weitere Schulen mit Sek. I und verb. Schulen	3 (bis Kl. 8)	2,41	80,3 v.H.
	2 (Kl. 9/10)	2,05	102,6 v.H.

2. Schuljahr 2004/2005

Soll-Ist-Stunden	Soll-Stunden (pro Jahrgangsstufe)	Ist-Stunden (pro Jahrgangsstufe)	Prozentuale Unterrichts- abdeckung
Schultyp			
Grundschulen	3	2,87	95,8 v.H.
Gesamtschulen	3 (bis Kl. 8)	2,25	74,8 v.H.
	2 (Kl. 9/10)	2,03	101,4 v.H.
Kurssystem	2/3	2,46	100,0 v.H.
Gymnasien	3 (bis Kl. 8)	2,45	81,6 v.H.
	2 (Kl. 9/10)	2,02	101,1 v.H.
Oberstufe (Kurssystem)	2/3 bzw. 5	2,34	100,0 v.H.
Weitere Schulen mit Sek. I und verb. Schulen	3 (bis Kl. 8)	2,42	80,7 v.H.
	2 (Kl. 9/10)	2,05	102,6 v.H.

Frage 4. In welchem Umfang gibt es in den unter Frage 1 aufgeführten Schularten zusätzliche Sportangebote
a) für den Breitensport,
b) für den Leistungssport
und wie werden diese organisiert?

Unter Bezug auf die Antworten zu den Fragen 1 und 3 wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen. Bei der Datenerhebung wird nicht zwischen Breiten- und Leistungssport unterschieden. Die weiteren Unterrichte im Fach Sport werden auf der Grundlage der Stundentafeln als Sportförderunterricht, Wahlpflichtunterricht, Arbeitsgemeinschaften oder freiwillige (Kurs-)Angebote durchgeführt.

1. Weitere Unterrichte im Fach Sport im Schuljahr 2003/2004:

Schüler Schulstunden	Schüler	Schulstunden	Stunden pro Schüler
Schulstyp			
Grundschulen	5.411	7.945	1,47
Gesamtschulen	11.477	23.321	2,03
Gymnasien	3.800	7.575	1,99
Weitere Schule mit Sek. I und verb. Schulen	6.609	13.448	2,03
Summe	27.297	52.289	1,92

2. Weitere Unterrichte im Fach Sport im Schuljahr 2004/2005 (vorläufige Daten):

Schüler Schulstunden	Schüler	Schulstunden	Stunden pro Schüler
Schulstyp			
Grundschulen	6.015	8.720	1,45
Gesamtschulen	11.529	23.957	2,08
Gymnasien	3.606	6.743	1,87
Weitere Schule mit Sek. I und verb. Schulen	6.918	13.790	1,99
Summe	28.068	53.211	1,90

Frage 5. In welchem Umfang wurden im Rahmen der Ganztagschul-Programme Sportangebote gemacht?

Über die Angebote der Schulen im Rahmen der Ganztagschul-Programme werden keine Statistiken geführt.

Wiesbaden, 4. März 2005

Karin Wolff